

Dresdner Herz-Kreislauf-Tage 2022



www.dresdner-herz-kreislauf-tage.org

Moderne Konzepte in
Diagnostik und Therapie
kardiovaskulärer Erkrankungen

Zutritt nur mit einem der 2 G's



geimpft



genesen

Schirmherrschaften: (angefragt)



Deutsche
Herzstiftung

Die Schirmherrschaft der
DGK e.V. wurde beantragt.



DGPR

Deutsche Gesellschaft für
Prävention und Rehabilitation des
Herz-Kreislaufes e.V.



ALKK

Arbeitsgemeinschaft Leitende
Kardiologische Krankenhausärzte e.V.

21.–23. 01. 2022

PROGRAMM

Tagungspräsident:

Prof. Dr. med. R. C. Braun-Dullaeus,
Magdeburg

Tagungsort:

Bilderberg Bellevue Hotel, Dresden

UND ONLINE: www.dresdner-herz-kreislauf-tage.org

Eine Veranstaltung des
Förderkreis Dresdner Herz-Kreislauf-Tage e. V.



Tagungspräsident 2022
Prof. Dr. R. C. Braun Dullaues
Universität Magdeburg

Programmkommission



Prof. Dr. U. Laufs
Universität Leipzig



Prof. Dr. A. Linke
Herzzentrum Dresden
TU Dresden

Sehr geehrte liebe Kolleginnen und Kollegen,

ganz herzlich möchte ich Sie auch im Namen der Programm-Kommission und des Fördervereins zu den Dresdner Herz-Kreislauf-Tagen 2022 einladen.

Es ist uns erneut gelungen, exzellente Experten aus Klinik und Wissenschaft für den Kongress zu gewinnen, um unserer Tradition einer praxisorientierten Weiterbildung auf höchstem wissenschaftlichen und klinischen Niveau gerecht zu werden. In zweieinhalb Tagen wollen wir mit Ihnen wieder neue diagnostische und therapeutische Konzepte und Studiendaten aus allen kardiovaskulären Bereichen einordnen und die möglichen Konsequenzen für unseren klinischen Alltag diskutieren.

Neben der exzellenten Weiterbildung sind die Dresdner Herz-Kreislauf-Tage aber immer auch für die Möglichkeit zum kollegialen Austausch mit Kollegen und Freunden wichtig. Nun befinden wir uns im Januar 2022 jedoch bereits im dritten Jahr der Pandemie. Aus diesem Grund müssen wir vor Ort auf der „2-G“-Regelung bestehen. Auf diese Weise lässt das Hygienekonzept des Tagungshotels und der Kongressorganisation dann aber 700 Teilnehmer, Referenten und Aussteller in Präsenz zu. Ab Eintreffen im Tagungshotel werden Sie gebeten, einen Mund-Nasenschutz korrekt zu tragen. Sitzend kann die Maske abgenommen werden.

Für Kolleg*Innen, denen eine Präsenz nicht möglich ist (bitte reisen Sie bei Erkältungssymptomen auch nicht nach Dresden), bieten wir einen LIVESTREAM an, in den Sie sich unter www.dresdner-herz-kreislauf-tage.org einwählen und aktiv an dem Kongress teilnehmen können. Dieser war in 2021 sehr gut angenommen worden und soll unseren Kongress nunmehr immer begleiten.

Beim Schreiben dieser Zeilen wurden jedoch gerade wieder eine steil ansteigende Zahl an Neuinfektionen im Rahmen der vierten Welle der Pandemie registriert. Im Falle einer akuten Änderung der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung werden wir den Kongress ggf. REIN DIGITAL durchführen müssen. Bitte informieren Sie sich regelmäßig auf der Homepage unseres Fördervereins (siehe oben).

Herzlich bedanken möchte ich mich schon jetzt bei allen, die zum Gelingen des Kongresses beigetragen haben und noch beitragen werden. Dies sind die Organisatoren, Sponsoren, Referenten und Sie, die durch Ihre Treue und die konstruktive und engagierte Diskussion einen großen Anteil am Erfolg der Dresdner Herz-Kreislauf-Tage haben.

In diesen Sinne freue ich mich auf informative und spannende Tage, eine ange-regte Diskussion und viele schöne, persönliche Begegnungen.

Herzlichst,

Ihr Rüdiger Braun-Dullaues

AUSSCHREIBUNG

DER FORSCHUNGSPREISE UND DOKTORANDENSTIPENDIEN

Forschungspreise Dresdner Herz-Kreislauf-Tage 2022

gestiftet durch den

FÖRDERKREIS DER DRESDNER HERZ-KREISLAUF-TAGE e.V.

Die DHKT-Forschungspreise wurden auch in 2021 wieder ausgeschrieben, sind mit einer Preissumme von 20.000,00 € dotiert und werden im Rahmen des Kongresses der Dresdner Herz-Kreislauf-Tage 2022 in Dresden verliehen.

Doktoranden-Stipendien Dresdner Herz-Kreislauf-Tage 2022

gestiftet durch den

FÖRDERKREIS DER DRESDNER HERZ-KREISLAUF-TAGE e.V.

Die Stipendien wurden auch in 2021 wieder ausgeschrieben, mit einer Laufzeit von einem Jahr, sind mit monatlich 800,00 € dotiert und werden im Rahmen des Kongresses der Dresdner Herz-Kreislauf-Tage 2022 in Dresden verliehen.

FREITAG, 21.01.2022

Vormittags-Symposien

10:30 - 12:00

- REHA Was müssen wir bei kardiovaskulären Krankheiten wirklich verbieten? Saal A 1
- Interdisziplinäres Fallcurriculum: Seltenen Erkrankungen mit Herz auf der Spur - case reports Saal A 2
- YOUNG DGK: Was ich als Youngster in der Kardiologie wissen sollte - vom Imaging bis zur Intervention Saal A 3
- Die „Stiefkinder“ unter den Hochrisikopatienten - oft übersehen im Lipidmanagement Saal B 5

12:30 - 20:00

Nachmittags-Symposien

SESSION 1

12:30 - 14:00

- Herausforderungen im Herzinsuffizienz-Management – von der Leitlinie in die Praxis Saal A 1
- Typisch unspezifische kardiologische Symptome Saal A 2
- Hochrisikointervention bei KHK: Welcher Patient braucht eine hämodynamische Unterstützung und womit? Saal A 3
- Die kardiale ATTR-Amyloidose – selten und herausfordernd? Saal B 4
- Mitralklappe und Trikuspidalklappe: Dezierte Klappentherapien für die optimale Patientenversorgung Saal B 5

SESSION 2

14:30 - 16:00

- Neue Behandlungsmöglichkeiten für Patienten mit Herzinsuffizienz (HFrEF) Saal A 1
- Das Perfect Match zur Prävention kardiovaskulärer Ereignisse in der Praxis: Antikoagulation & Lipidmanagement Saal A 2
- DAPT 2022: Auf zu neuen Ufern?! Saal A 3
- Antikoagulation im Wandel der Zeit Saal B 4
- Vorteile eines konsequenten Lipidmanagements - Was können wir für Herz und Hirn erreichen? Saal B 5

SESSION 3

16:30 - 18:00

- Auf Herz und Nieren geprüft: Neue Therapieoption - Neue Chance für Patienten mit besonderem Risiko Saal A 1
- REDUCE-IT – Icosapent-Ethyl unter die Lupe genommen Saal A 2
- SGLT2-Hemmer - Auf Herz und Niere geprüft Saal A 3
- Telemedizinische Zentren: Interdisziplinäre und sektorenübergreifende Versorgung von Herzinsuffizienzpatienten Saal B 4
- Kardiale Interventionen 2022 - was ist Standard of Care? Saal B 5

SESSION 4

18:30 - 20:00

- High Risik-Patienten mit Diabetes: warum ein Umdenken nötig ist Saal A 1
- Pulmonale Hypertonie wird häufig übersehen - Wie erkennen? Wie behandeln? Saal A 2
- Update 2022: Welche Innovationen gibt es bei der Behandlung struktureller Herzerkrankungen? Saal A 3
- Neue Evidenz für kombinierte Therapien bei Herzinsuffizienz und Hypercholesterinämie – wie entscheiden? Saal B 4
- Herz im Fokus - Innovativ. Effektiv. Sicher. Saal B 5

SAMSTAG, 22.01.2022

Early-Bird-Symposien

EKG-Refresher / Echo-Refresher / Live In The Box - Katheterinterventionen
(Saal A1) (Saal A2) (Saal A3)

Hauptprogramm (Saal A1 - A3)

Begrüßung / Eröffnung

- I: Aktuelle Kontroversen in der Versorgung des chronischen Koronarsyndroms
- II: Spannungsfeld Niere und Herz
- III: Visionen in der Kardiologie
Verleihung Forschungspreis
- IV: Diagnostische Strategien zwischen Evidenz und Praxis
- V: Chronische Herzinsuffizienz
- VI: Kardiomyopathien

SONNTAG, 23.01.2022

Hauptprogramm (Saal A1 - A3)

- Vergabe Doktorandenstipendien
- VII: Kontroversen zum Thema Metabolismus
- VIII: Neue ESC Leitlinien: Ein praxisnaher Überblick
- Zusammenfassung und Ausblick**

FREITAG VORMITTAGS-SESSION 10:30 - 12:00 Uhr

DGPR e.V. - REHA-SYMPOSIUM

Saal A 1

- 10:30 **Was müssen wir bei kardiovaskulären Krankheiten wirklich verbieten?
Welche Verbote brauchen wir wirklich? „Do’s und Don’ts“ bei Herz-Kreislauf-Kranken**
Vorsitz: C. Altmann, Bad Gottleuba / N. Krujatz, Bautzen
- 10:30 - 10:35 • Begrüßung
- 10:35 - 10:50 • Herzinsuffizienz
M. Halle, München
- 10:55 - 11:10 • Device-Therapie (AICD, WCD, CRT, Assist-Systeme)
R. K. Reibis, Potsdam
- 11:15 - 11:30 • Arterielle Verschlusskrankheit
G. Dörr, Potsdam
- 11:35 - 11:50 • Diabetes mellitus
K. Rinnert, Köln
- 11:55 - 12:00 • Zusammenfassung

Interdisziplinäres Fallcurriculum: Seltenen Erkrankungen mit Herz auf der Spur: case reports

Saal A 2

Vorsitz: N. N. / I. Kindermann, Homburg / Saar

Sobi

- 10:30 - 10:50 • 50-jähriger Patient mit Belastungsdyspnoe und Leistungseinschränkung mit Karpaltunnelsyndrom in der Vorgeschichte
G. Pözl, Innsbruck
- 11:00 - 11:20 • 52-jährige Patientin mit schwerer Hypertriglyceridämie bei akuter Pankreatitis
A. Tünnemann-Tarr, Leipzig
- 11:30 - 11:50 • 21-jähriger Patient mit catecholamin-pflichtigem Krankheitsbild und massivem Perikarderguss
N. Blank, Heidelberg

Young DGK - Was ich als Youngster in der Kardiologie wissen sollte - vom Imaging bis zur Intervention

Saal A 3

Vorsitz: F. Koppe-Schmeißer, Mainz / M. I. Körber, Köln

**Diese Veranstaltung wird gefördert
durch die Novartis Pharma GmbH**

- 10:30 - 10:50 • Echokardiographische Beurteilung von AV-Klappenvitien
C. Besler, Leipzig
- 11:00 - 11:20 • Kardiale Diagnostik mittels MRT: von Vitalität über Ischämie bis zur Speichererkrankung
F. Heidrich, Dresden
- 11:30 - 11:50 • Kardiale Diagnostik mittels CT: von der Koronarbeurteilung bis zur Interventionsplanung bei Vitien
P. Breitbart, Bad Krozingen

Die „Stiefkinder“ unter den Hochrisikopatienten - oft übersehen im Lipidmanagement

Saal B 5

Vorsitz: U. Laufs, Leipzig / W. Koenig, München

Sanofi Aventis

- 10:30 - 10:50 • PAVK-Patienten - die Stiefkinder der Atherosklerose?
C. Espinola-Klein, Mainz
- 11:00 - 11:20 • Diabetes-Patienten: Fokus auf HbA1c?
M. Blüher, Leipzig
- 11:30 - 11:50 • Der Patient mit eingeschränkter Nierenfunktion - wo steckt das kardiovaskuläre Risiko?
M. Girndt, Halle (Saale)

Herausforderungen im Herzinsuffizienz-Management – von der Leitlinie in die Praxis

Saal A 1

Vorsitz: *G. Simonis, Dresden / B. Schieffer, Marburg*

Vifor Pharma

- 12:30 - 12:35 • Begrüßung und Einführung
- 12:35 - 12:50 • Herzinsuffizienz-Patienten optimal versorgt? – ein praktisches Beispiel
M. Lüdde, Bremerhaven
- 13:00 - 13:20 • Auswirkung der Eisenmangeltherapie auf HI-Patienten
A. Sandek, Göttingen
- 13:30 - 13:50 • Verzweifeln Sie noch oder managen Sie schon? Langfristige K+ - Kontrolle in der Praxis
T. Kempf, Hannover
- 13:55 - 14:00 • Zusammenfassung und Verabschiedung

Typisch unspezifische kardiologische Symptome

Saal A 2

Vorsitz: *R. C. Braun-Dullaeus, Magdeburg / A. Hagendorff, Leipzig*

Sanofi Genzyme

- 12:30 - 12:50 • Auch Ihr Verdacht? Der „untypische“ Herzpatient
P. Nordbeck, Würzburg
- 13:00 - 13:20 • Veränderungen im Echo? - Kann es etwas Seltenes sein?
M. Patten, Hamburg
- 13:30 - 13:50 • Red flags zum Therapiestart bei Morbus Fabry aus kardiologischer Sicht
C. Pogoda, Münster

Hochrisikointervention bei KHK: Welcher Patient braucht eine hämodynamische Unterstützung und womit?

Saal A 3

Vorsitz: *C. Tschöpe, Berlin / L. Gaede, Erlangen*

ABIOMED

- 12:30 - 12:50 • Der Patient mit komplexer KHK – was dürfen wir von PROTECT IV erwarten?
N. Mangner, Leipzig
- 13:00 - 13:20 • Der Patient mit großem Vorderwandinfarkt – was wird uns STEMI-DTU bringen?
F. Al-Rashid, Essen
- 13:30 - 13:50 • Der Patient mit kardiogenem Schock – welchen Mehrwert liefert uns ein ECPELLA RCT?
D. Westermann, Hamburg

Die kardiale ATTR-Amyloidose – selten und herausfordernd?

Saal B 4

*Vorsitz: U. Laufs, Leipzig / S. Frantz, Würzburg***Symposium Pfizer Pharma GmbH**

- 12:30 - 12:50 • Die kardiale Amyloidose – von den ‚Red Flags‘ zum Verdacht
D. Messroghli, Berlin
- 13:00 - 13:20 • Die kardiale Amyloidose – vom Verdacht zur finalen Diagnose
C. Rischpler, Essen
- 13:30 - 13:50 • Die Behandlung der kardialen ATTR-Amyloidose – Welche Optionen existieren?
A. Kristen, Heidelberg

Mitralklappe und Trikuspidalklappe: Dezidierte Klappentherapien für die optimale Patientenversorgung

Saal B 5

*Vorsitz: C. Butter, Bernau / K. Rochor, Cottbus***Abbott**

- 12:30 - 12:50 • Mitralklappenreparatur - bewährte Therapie im neuen Licht
T. Groscheck, Magdeburg
- 12:55 - 13:15 • Trikuspidalklappe – von der vergessenen Klappe zur etablierten Therapie
H. Lapp, Bad Berka
- 13:20 - 13:40 • Trikuspidalinsuffizienz im klinischen Alltag - was wissen wir wirklich?
A. Schmeißer, Magdeburg
- 13:45 - 14:00 • Panel-Diskussion

Nach den Vorträgen sind jeweils 5 Minuten Diskussion eingeplant.

Neue Behandlungsmöglichkeiten für Patienten mit Herzinsuffizienz (HFrEF)

Saal A 1

Vorsitz: *A. Birkenhagen, Stollberg / N. Klein, Leipzig*

**Boehringer Ingelheim GmbH & Co KG
und Lilly Deutschland GmbH**

- 14:30 - 14:50 • Neue ESC- Leitlinien zu Klinik, Diagnostik und Therapie von HFrEF
U. Laufs, Leipzig
- 15:00 - 15:20 • Praxisrelevante Daten zu Empagliflozin bei HFrEF
M. Böhm, Homburg / Saar
- 15:30 - 15:50 • Wie setzen wir evidenzbasierte Medizin interdisziplinär in stationärer und ambulanter Versorgung um?
Diskussion anhand eine Fallbeispiels.
E. Winzer, Dresden / F. Pistrosch, Hoyerswerda

Das Perfect Match zur Prävention kardiovaskulärer Ereignisse in der Praxis:
Antikoagulation & Lipidmanagement

Saal A 2

Vorsitz: *H. Darius, Berlin / N. Frey, Heidelberg*

Daiichi Sankyo

- 14:30 - 14:50 • Antikoagulationsmanagement im Rahmen kardiologischer Interventionen -
eine Vorhofflimmerlaufbahn in Etappen
M. Neef, Leipzig
- 15:00 - 15:20 • Lipide bei PAVK-Patienten – eine häufig unterschätzte Gefahr in der Praxis
C. Espinola-Klein, Mainz
- 15:30 - 15:50 • Gemeinsam sind wir stark! - Netzwerke zur Prävention kardiovaskulärer Ereignisse
C. Axthelm, Dresden / Pirna

DAPT 2022: Auf zu neuen Ufern?!

Saal A 3

Vorsitz: *R. C. Braun-Dullaeus, Magdeburg / H. Ince, Rostock/Berlin*

AstraZeneca

- 14:30 - 14:35 • Begrüßung und Einführung
- 14:35 - 14:50 • Erkenntnisse aus 10 Jahren DAPT: wissenschaftliche Studien versus Reality
D. Leistner, Berlin
- 15:00 - 15:20 • Plättchenhemmung im klinischen Alltag - womit, bei wem und wie lange?
C. Tiefenbacher, Wesel
- 15:30 - 15:50 • Herz-Hirn-Konsil: Zwei Entitäten, ein Fall
D. Leistner, Berlin / J. Scheitz, Berlin
- 15:55 - 16:00 • Zusammenfassung und Verabschiedung

Antikoagulation im Wandel der Zeit

Saal B 4

*Vorsitz: N. Weiss, Dresden / S. Schön, Pirna***Symposium Bristol-Myers Squibb GmbH & Co.KGaA
und Pfizer Pharma GmbH**

- 14:30 - 14:50 • Venöse Thrombembolie – Neue Daten und Empfehlungen für Tumorpatienten
B. Linnemann, Regensburg
- 15:00 - 15:20 • Perioperatives und Blutungsmanagement beim antikoagulierten Patienten
T. Ketteler, Aue
- 15:30 - 15:50 • LONG-COVID aus kardiologischer und rehabilitativer Sicht
C. Altmann, Bad Gottleuba

Vorteile eines konsequenten Lipidmanagements – Was können wir für Herz und Hirn erreichen?

Saal B 5

*Vorsitz: O. Weingärtner, Jena / U. Schatz, Dresden***AMGEN**

- 14:30 - 14:35 • Begrüßung und Einführung in das Thema
O. Weingärtner, Jena
- 14:35 - 14:55 • Knowledge is key – Evidenz zur Rolle des LDL-C als Risikofaktor für atherosklerotische Erkrankungen retro- und prospektiv
D. Sinning, Berlin
- 15:00 - 15:20 • Hit hard, hit early – Pathophysiologische Effekte auf Plaques durch maximierte lipidsenkende Therapien
W. Koenig, München
- 15:25 - 15:45 • Beyond the heart – Effekt einer intensiven LDL-C Senkung auf zerebrovaskuläre Ischämien
T. Siepmann, Dresden
- 15:50 - 16:00 • Abschlussdiskussion, Fazit und Verabschiedung
Moderation: U. Schatz, Dresden, Diskussion mit allen Referenten und dem Auditorium

Auf Herz und Nieren geprüft: Neue Therapieoption - Neue Chance für Patienten mit besonderem Risiko

Saal A 1

Vorsitz: R. C. Braun-Dullaeus, Magdeburg / A. Sultan, Köln

- 16:30 - 16:55 • Chronische Nierenerkrankung im Kontext metabolisch-vaskulärer Erkrankungen
M. Zeisberg, Göttingen
- 17:00 - 17:25 • Antikoagulation bei Vorhofflimmern und eingeschränkter Nierenfunktion – Was im praktischen Alltag zählt!
R. Kreutz, Berlin
- 17:30 - 17:55 • Der HFrEF-Patient mit kürzlicher Dekompensation - sGC Stimulation als neue Therapieoption
B. Aßmus, Gießen

REDUCE-IT – Icosapent-Ethyl unter die Lupe genommen

Saal A 2

Vorsitz: W. Koenig, München (angefragt)/ G. Nickenig, Bonn

Amarin

- 16:30 - 16:35 • CV-Risiko senken mit Icosapent-Ethyl: Was muss/kann man messen?
D. Müller-Wieland, Aachen
- 16:55 - 17:15 • Icosapent-Ethyl: Wie wirkt es eigentlich?
A. El-Armouche, Leipzig
- 17:20 - 17:35 • REDUCE-IT: Wer profitiert am meisten?
U. Schatz, Dresden (angefragt)

SGLT2-Hemmer - Auf Herz und Niere geprüft

Saal A 3

Vorsitz: U. Laufs, Leipzig / D. Sedding, Halle (Saale)

AstraZeneca

- 16:30 - 16:50 • Niereninsuffizienz – früh erkannt, früh therapiert
H. Haller, Hannover
- 17:00 - 17:20 • Herzinsuffizienz mit normaler oder eingeschränkter LV-Funktion- Die große Herausforderung der 2020er Jahre
B. Pieske, Berlin
- 17:30 - 17:50 • Der herzinsuffiziente Patient in der Praxis – zwischen Leitlinien, Studien und Umsetzbarkeit
K. Rybak, Dessau

FREITAG SESSION 3 16:30 - 18:00 Uhr

Telemedizinische Zentren: Interdisziplinäre und sektorenübergreifende Versorgung von Herzinsuffizienzpatienten Saal B 4

Biotronik

Vorsitz: C. Axthelm, Dresden / N. Klein, Leipzig

- 16:30 - 16:50 • Telemonitoring bei HI-Patienten: von der Idee zur regelhaften Vergütung – ein Konzept der Zukunft
C. Stoepel, Möchengladbach
- 17:00 - 17:20 • Optimierte Herzinsuffizienzversorgung durch ein regionales sektorenübergreifendes HI-Netzwerk: Vorstellung des HF-Net-Altmark
M. Groß, Stendal
- 17:30 - 17:50 • Auswirkungen auf den ambulanten Sektor – Rahmenbedingungen, Sinnhaftigkeit, Umsetzung
G. Hoh, Wittenberg

Kardiale Interventionen 2022 - was ist Standard of Care?

Saal B 5

Boston Scientific

Vorsitz: A. Linke, Dresden / H. Thiele, Leipzig

- 16:30 - 16:50 • TAVI oder doch noch konventionelle OP bei Aortenklappenitien - was sagt die Leitlinie und was mein Interventionshandbuch?
A. Unbehaun, Berlin
- 16:55 - 17:15 • Antikoagulation oder interventioneller Vorhofohrverschluss bei Vorhofflimmern - was ist sicherer und effektiver?
S. Möbius-Winkler, Jena
- 17:20 - 17:35 • Komplexe PCI: Was ist möglich, was ist sinnvoll?
D. M. Leistner, Berlin

High Risik-Patienten mit Diabetes: Warum ein Umdenken nötig ist

Saal A 1

Novo Nordisk

Vorsitz: U. Schatz, Dresden / S. Frantz, Würzburg

- 18:30 - 18:50 • Titanen der Therapie eines Patienten mit Diabetes mit Atherosklerose
I. Hilgendorf, Freiburg
- 19:00 - 19:20 • GLP-1 RA: von kardial zu renal
C. Maack, Würzburg
- 19:30 - 19:50 • Was braucht der Patient? Multidisziplinäre Therapieansätze in der Praxis
J. Dutzmann, Halle (Saale)

Pulmonale Hypertonie wird häufig übersehen - Wie erkennen? Wie behandeln?

Saal A 2

MSD

Vorsitz: M. Halank, Dresden / S. Rosenkranz, Köln

- 18:30 - 18:50 • Aktuelle Leitlinien – was muss der Praktiker wissen?
T. Lange, Regensburg
- 19:00 - 19:20 • Akute Lungenembolie – welche Untersuchungen sind sinnvoll?
M. Held, Würzburg
- 19:30 - 19:50 • Chronischer Verlauf nach Lungenembolie – neue medikamentöse und interventionelle Strategien
C. Wiedenroth, Bad Nauheim

Update 2022: Welche Innovationen gibt es bei der Behandlung struktureller Herzerkrankungen?

Saal A 3

Edwards

Vorsitz: A. Linke, Dresden / C. Walther, Frankfurt / M.

- 18:30 - 18:55 • Aortenklappe - 20 Jahre TAVI: Was ist heute state of the art?
S. Bleiziffer, Bad Oeynhausen
- 19:00 - 19:25 • Mitralklappe: Operative Versorgung oder interventioneller Therapieweg?
N. Mangner, Dresden
- 19:30 - 19:55 • Trikuspidalklappe: Möglichkeiten und Grenzen für die Katheter-basierte Therapie - Welche Evidence haben wir?
R. S. von Bardeleben, Mainz

Neue Evidenz für kombinierte Therapien bei Herzinsuffizienz und Hypercholesterinämie – wie entscheiden, wie versorgen? Saal B 4**Novartis***Vorsitz: U. Laufs, Leipzig / H. Schunkert, München (angefragt)*

- 18:30 - 19:00 • Herzinsuffizienz – Wie gehen wir mit vier gleich gewichteten Behandlungssäulen um?
M. Böhm, Homburg / Saar
- 19:00 - 19:30 • Hypercholesterinämie – Tabletten und/oder Injectables?
V. Schettler, Göttingen
- 19:30 - 20:00 • HF Netzwerk Dresden
E. Winzer, Dresden

*Jeweils: Redezeit 25 Minuten, plus 5 Minuten Podiumsdiskussion***Herz im Fokus - Innovativ. Effektiv. Sicher.**

Saal B 5

*Vorsitz: S. Busch, Coburg / J. Vogler, Lübeck***Medtronic**

- 18:30 - 18:50 • Ablation First! Outcomeverbesserung durch eine frühzeitige Kryoballon-Ablation?
M. Kuniss, Bad Nauheim
- 19:00 - 19:20 • Hot Topics TAVI - aktuelle und zukünftige Herausforderungen
C. Butter, Bernau bei Berlin
- 19:30 - 19:50 • Move Data, not Patients! Wie geht das mit dem neuen GBA Beschluss „HF-Telemedizin“?
S. Winkler, Berlin

Early-Bird-Symposien

07:30 - 08:30	EKG-Kurs - Wiederholung und spannende Fälle <i>M. Neef, Leipzig (angefragt)</i>	(Saal A1)
07:30 - 08:30	Echo-Workshop <i>K. Sveric, Dresden (angefragt)</i>	(Saal A2)
07:30 - 08:30	Live-in-the-box: Katheterinterventionen <i>A. Linke, Dresden</i>	(Saal A3)

Hauptprogramm

Saal A1-A3

08:45 - 08:55	Begrüßung / Eröffnung <i>R. C. Braun-Dullaeus, Magdeburg</i>	
08:55 - 10:00	I. Aktuelle Kontroversen in der Versorgung des chronischen Koronarsyndroms <i>Vorsitz: S. Baldus, Köln / S. Blankenberg, Hamburg</i>	
08:55 - 09:05	Fallvorstellung: Ein Patient mit Chronischem Koronarsyndrom <i>K. Rybak, Dessau</i>	
09:10 - 09:25	Optimal konservativ führen <i>S. Desch, Leipzig</i>	
09:30 - 09:45	Komplett revaskularisieren! - im Operationssaal <i>T. Walther, Frankfurt / M.</i>	
09:45 - 10:00	- im Katheterlabor <i>L. Gaede, Erlangen</i>	
10:00 - 10:05	Rebuttal <i>S. Desch</i>	
10:05 - 10:10	Rebuttal <i>T. Walther</i>	
10:10 - 10:15	Rebuttal <i>L. Gaede</i>	
10:15 - 11:05	II. Spannungsfeld Niere und Herz <i>Vorsitz: S. Felix, Greifswald / W. Rottbauer, Ulm</i>	
10:15 - 10:35	Niereninsuffizienz: Wie diagnostizieren? Neue Therapien? <i>Ch. Wanner, Würzburg</i>	
10:40 - 11:00	Schrittmacher-/Defibrillatortherapie bei fortgeschrittener Niereninsuffizienz <i>A. Sultan, Köln</i>	
11:05 - 11:30	Pause	
11:30 - 13:00	III. Visionen in der Kardiologie <i>Vorsitz: N. Frey, Heidelberg / G. Hasenfuß, Göttingen</i>	
11:30 - 11:35	Verleihung Forschungspreise <i>A. Linke, Dresden</i>	
11:35 - 11:55	Highlight-Vortrag: Medizin im Himalaya <i>A. Drews, Grimma</i>	
12:05 - 12:20	Visionen in der Rhythmologie <i>T. Deneke, Bad Neustadt</i>	
12:30 - 12:50	Herzpflaster bei Herzmuskelschwäche – Weg vom Modell in die Klinik <i>W.-H. Zimmermann, Göttingen</i>	

13:00 – 14:00	Mittagspause
14:00 – 15:00	IV. Diagnostische Strategien zwischen Evidenz und Praxis <i>Vorsitz: U. Zeymer, Ludwigshafen / D. Dürschmied, Mannheim</i>
14:00 – 14:15	Belastungsintoleranz <i>R. Ewert, Greifswald</i>
14:20 – 14:35	Synkope <i>W. v. Scheidt, Augsburg</i>
14:40 – 14:55	Vorhofflimmern in der Smart-Watch <i>P. Sommer, Bad Oeynhausen</i>
15:00 – 15:30	Pause
15:30 – 16:30	V. Chronische Herzinsuffizienz <i>Vorsitz: S. Frantz, Würzburg / R. Wachter, Leipzig</i>
15:30 – 15:45	HFrEF: Die Magic Four: Alle auf einmal? Oder nacheinander? <i>J. Bauersachs, Hannover</i>
15:50 – 16:05	HFpEF: Was ist etabliert, was steckt in der Pipeline? <i>S. Anker, Berlin</i>
16:10 – 16:25	ESC Leitlinie: Was steht im Kleingedruckten? <i>M. Böhm, Homburg / Saar</i>
16:30 – 17:00	Pause
17:00 – 18:00	VI. Kardiomyopathien <i>Vorsitz: B. Pieske, Berlin / N. Mangner, Dresden</i>
17:00 – 17:15	Linksherzhypertrophie: Welche Diagnostik führt zum Ziel? <i>F. Edelmann, Berlin</i>
17:20 – 17:35	Speichererkrankungen: was sind die „red flags“? Wen behandeln? <i>D. Lavall, Leipzig</i>
17:40 – 18:00	Kardiomyopathien bei onkologischen Patienten <i>L. Lehmann, Heidelberg</i>

- 08:45 – 09:00 **Verleihung der Doktorandenstipendien**
R. C. Braun-Dullaeus, Magdeburg / J. A. Hoffmann, Tett nang
- 09:00 – 10:40 **VII: Kontroversen zum Thema Metabolismus**
Vorsitz: A. Birkenfeld, Tübingen / U. Landmesser, Berlin
- 09:00 – 09:15 Diabetes mellitus: Metformin weiterhin first line?
U. Schatz, Dresden
- 09:20 – 09:35 Hohes Cholesterin und niedriges Risiko: zuerst Lebensstiländerungen, keine Medikamente
M. Halle, München
- 09:40 – 09:55 Hohes Cholesterin und niedriges Risiko: immer Lebensstiländerung plus Medikamente
O. Weingärtner, Jena
- 10:00 – 10:15 Effekte des Alkohols auf Herz und Metabolismus
S. Lorkowski, Jena
- 10:20 – 10:35 ESC-Leitlinie Prävention: Was ist noch wichtig?
R. Hambrecht, Bremen
- 10:40 – 11:10 **Pause**
- 11:10 – 13:00 **VIII: Neue ESC Leitlinien: Ein praxisnaher Überblick**
Vorsitz: H. Thiele, Leipzig / P. C. Schulze, Jena
- 11:10 – 11:25 Schrittmachertherapie: Wer muss und wer sollte versorgt werden?
C. Israel, Bielefeld
- 11:30 – 11:45 Resynchronisation: Ist jetzt weniger mehr?
G. Hindricks, Leipzig
- 11:50 – 12:05 Aortenklappenstenose
A. Linke, Dresden
- 12:10 – 12:25 Mitralinsuffizienz
H. Ince, Rostock / Berlin
- 12:30 – 12:45 Trikuspidalinsuffizienz
A. Schmeißer, Magdeburg
- 12:50 **Ausblick: 2023**
R. C. Braun-Dullaeus, Magdeburg / U. Laufs, Leipzig

Vorsitzende, Referenten und Gutachter

PD Dr. med. Fadi Al-Rashid
Universitätsmedizin Essen
Klinik für Kardiologie und Angiologie

Dr. med. Christoph Altmann
MEDIAN Klinik Bad Gottleuba
Innere Medizin

Prof. Dr. med. Stefan Anker
Charité-Universitätsmedizin
Berlin-Brandenburger Centrum für Regenerative
Therapien, Medizinische Klinik mit Schwerpunkt
Kardiologie Angewandte Kachexieforschung

Prof. Dr. med. Birgit Aßmus
Universitätsklinikum Giessen,
Medizinische Klinik I

Dr. med. Christoph Axthelm
Cardiologicum Dresden

Prof. Dr. med. Stephan Baldus
Uniklinik Köln
Klinik für Kardiologie

Prof. Dr. med. Johann Bauersachs
Medizinische Hochschule Hannover
Klinik für Kardiologie und Angiologie

Prof. Dr. Frank M. Bengel
Medizinische Hochschule Hannover
Kardiologie und Angiologie

PD Dr. med. Christian Besler
Herzzentrum Leipzig
Universitätsklinik für Kardiologie

Prof. Dr. med. Andreas Birkenfeld
Universitätsklinikum Tübingen
Innere Medizin IV

Dr. med. Annette Birkenhagen
Internistisch-kardiologische Facharztpraxis
Stollberg / Erz.

Prof. Dr. med. Norbert Blank
Universitätsklinikum Heidelberg
Klinik für Hämatologie, Onkologie, Rheumatologie

Prof. Dr. med. Stefan Blankenberg
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Universitäres Herz- und Gefäßzentrum UKE Hamburg
Klinik für Kardiologie

Prof. Dr. Sabine Bleiziffer
Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen
Klinik für Thorax- und Kardiovaskularchirurgie
Bad Oeynhausen

Prof. Dr. Matthias Blüher
Universitätsmedizin Leipzig
Klinik und Poliklinik für Endokrinologie und
Nephrologie
Leipzig

Prof. Dr. med. Michael Böhm
Universitätsklinikum des Saarlandes und
Medizinische Fakultät der Universität des Saarlandes,
Innere Medizin III - Kardiologie, Angiologie und
Internistische Intensivmedizin,
Homburg / Saar

Prof. Dr. med. Rüdiger Braun-Dullaes
Universitätsklinikum Magdeburg,
Klinik für Kardiologie, Angiologie und Pneumologie

Dr. med. Philipp Breitbart
Universitäts-Herzzentrum Freiburg | Bad Krozingen
Klinik für diagnostische und interventionellen
Radiologie des Universitätsklinikums Freiburg

PD Dr. med. Sonia Busch
REGIOMED-Klinikum Coburg
II. Medizinische Klinik

Prof. Dr. med. Christian Butter
Immanuel Klinikum Bernau,
Herzzentrum Brandenburg Kardiologie

Prof. Dr. med. Harald Darius
Vivantes Klinikum Neukölln
Klinik für Innere Medizin - Kardiologie, Angiologie,
Nephrologie und konservative Intensivmedizin

Prof. Dr. med. Thomas Deneke
Rhön Klinikum Campus Bad Neustadt
Klinik für Kardiologie

Prof. Dr. med. Steffen Desch
Herzzentrum Leipzig
Universitätsklinik für Kardiologie

Dr. med. Gesine Dörr
Alexianer St. Josef Potsdam GmbH
Abt. Innere Medizin

Prof. Dr. med. Daniel Dürschmied
Universitätsmedizin Mannheim
I. Medizinische Klinik

Dr. med. Jochen Dutzmann
Universitätsklinikum Halles (Saale)
Universitätsklinik und Poliklinik f. Innere Medizin III

Dr. med. Arne Drews
Vorsitzender Nepalmed e.V.
Grimma

Prof. Dr. med. Frank Edelmann
Charité Universitätsmedizin Berlin
Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Kardiologie

Prof. Dr. med. Ali El-Armouche
Technische Universität Dresden
Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus
Institut für Pharmakologie und Toxikologie

Prof. Dr. med. Christine Espinola-Klein
Universitätsmedizin Mainz
Zentrum für Kardiologie

Prof. Dr. med. Ralf Ewert
Universitätsmedizin Greifswald
Klinik und Poliklinik für Innere Medizin B

Prof. Dr. med. Stefan Felix
Universitätsmedizin Greifswald
Klinik und Poliklinik für Innere Medizin B

Prof. Dr. med. Stefan Frantz
Universitätsklinikum Würzburg, Medizinische Klinik
und Poliklinik I

Prof. Dr. med. Norbert Frey
Universitätsklinikum Heidelberg
Klinik für Innere Medizin III

PD Dr. med. Luise Gaede
Universitätsklinikum Erlangen
Medizin 2

Prof. Dr. med. Matthias Girndt
Universitätsklinikum Halle (Saale)
Klinik f. Innere Medizin II

Thomas Groscheck
Universitätsklinikum Magdeburg
Klinik für Kardiologie und Angiologie

PD Dr. med. Michael Gross
Johanniter-Krankenhaus Genthin-Stendal GmbH
Klinik für Kardiologie, Angiologie & Rheumatologie

Prof. Dr. med. Andreas Hagendorff
Universitätsklinikum Leipzig
Klinik und Poliklinik für Kardiologie und Angiologie

PD Dr. med. Michael Halank
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
Medizinische Klinik I, Dresden

Prof. Dr. med. Martin Halle
MRI Klinikum rechts der Isar, TU München
Institut für Sportmedizin und Sportkardiologie

Prof. Dr. med. Hermann Haller
Medizinische Hochschule Hannover
Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen

Prof. Dr. med. Rainer Hambrecht
Herzzentrum Bremen - Klinikum Links der Weser
Medizinische Klinik II (Kardiologie, Angiologie und
internistische Intensivmedizin)

Prof. Dr. med. Gerd Hasenfuß
Universitätsmedizin Göttingen
Klinik für Kardiologie und Pneumologie

PD Dr. med. Felix Heidrich
Herzzentrum Dresden
Universitätsklinik für Kardiologie

PD Dr. med. Matthias Held
Klinikum Würzburg Mitte gGmbH
Standort Missioklinik
Pneumologie und Beatmungsmedizin

PD Dr. Ingo Hilgendorf
Universitäts Herzzentrum Freiburg | Bad Krozingen
Klinik für Kardiologie und Angiologie I

Prof. Dr. med. Gerhard Hindricks
Herzzentrum Leipzig
Universitätsklinik, Abteilung für Rhythmologie

Dr. med. Josef A. Hoffmann
2. Vorsitzender des Förderkreises
Dresdner Herz-Kreislauf-Tage e.V.
Tett nang

Dr. med. Gerhard Hoh
Kardiologische Gemeinschaftspraxis
Lutherstadt Wittenberg

Prof. Dr. med. Hüseyin Ince
Vivantes Klinikum am Urban /
Vivantes Klinikum Friedrichshain
Klinik für Allgemeine Innere Medizin-Kardiologie und
konservative Intensivmedizin
Universitätsmedizin Rostock, Abt. f. Kardiologie

PD Dr. med. Carsten Israel
Ev. Klinikum Bethel, Bielefeld
Klinik für Innere Medizin - Kardiologie, Diabetologie
und Nephrologie

Prof. Dr. med. Tibor Kempf
Medizinische Hochschule Hannover
Klinik für Kardiologie und Angiologie

Dr. med. Thomas Ketteler
Helios Klinikum Aue
Klinik für Innere Medizin II

Prof. Dr. med. Ingrid Kindermann
Universitätsklinikum des Saarlandes
Innere Medizin III - Kardiologie, Angiologie und inter-
nistische Intensivmedizin
Homburg / Saar

PD Dr. med. Norbert Klein
Klinikum St. Georg, Leipzig
Kardiologie und Internistische Intensivmedizin

Prof. Dr. med. Wolfgang Koenig
Deutsches Herzzentrum München
Klinik a. d. Technischen Universität München

Dr. med. Franziska Koppe-Schmeißer
Universitätsmedizin Mainz
Zentrum für Kardiologie

Dr. med. Maria I. Körber
Uniklinik Köln
Klinik III für Innere Medizin

Prof. Dr. med. Reinhold Kreutz
Charité Universitätsmedizin Berlin
Institut für Klinische Pharmakologie und Toxikologie

Prof. Dr. med. Arnt Kristen
Universitätsklinikum Heidelberg
Klinik für Kardiologie, Angiologie, Pneumologie

Dr. med. Norbert Krujatz
Kardiologische Praxis Bautzen

Dr. med. Malte Kuniss
Kerckhoff-Klinik GmbH, Bad Nauheim
Abt. für Kardiologie

Prof. Dr. med. Ulf Landmesser
Charité - Universitätsmedizin Berlin,
Med. Klinik für Kardiologie

PD Dr. med. Tobias J. Lange
Universitätsklinikum Regensburg
Klinik f. Innere Medizin II

Prof. Dr. med. Harald Lapp
Zentralklinik Bad Berka
Klinik für Innere Medizin II

Prof. Dr. med. Ulrich Laufs
Universitätsklinikum Leipzig
Klinik und Poliklinik für Kardiologie

PD Dr. med. Daniel Lavall
Universitätsklinikum Leipzig
Klinik und Poliklinik für Kardiologie

PD Dr. med. Lorenz Lehmann
Universitätsklinikum Heidelberg
Klinik für Kardiologie, Angiologie, Pneumologie

Univ.-Prof. Dr. med. David Leistner
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Medizinische Klinik für Kardiologie

Prof. Dr. med. Axel Linke
Herzzentrum Dresden - Universitätsklinik
Klinik für Innere Medizin und Kardiologie

Prof. Dr. med. Birgit Linnemann
Universitätsklinikum Regensburg
Abteilung für Gefäßchirurgie / Angiologie

Prof. Dr. rer. nat. Stefan Lorkowski
Universität Jena
Institut für Ernährungswissenschaften

PD Dr. med. Mark Lüdde
Kardiologische Gemeinschaftspraxis Bremerhaven

Prof. Dr. med. Christoph Maack
Universitätsklinikum Würzburg
Deutsches Zentrum für Herzinsuffizienz

Prof. Dr. med. habil. Norman Mangner
Herzzentrum Dresden Universitätsklinik an der
Technischen Universität Dresden
Klinik für Innere Medizin und Kardiologie

Prof. Dr. med. Steffen Massber
Klinikum der Universität München
Ludwig-Maximilians-Universität München
Medizinische Klinik und Poliklinik I

PD Dr. med. Daniel Messroghli
Deutsches Herzzentrum Berlin
Klinik für Innere Medizin I

PD Dr. med. Sven Möbius-Winkler
Universitätsklinikum Jena
Klinik für Innere Medizin I

Prof. Dr. med. Dirk Müller-Wieland
Uniklinik RWTH Aachen
Medizinische Klinik I

Dr. med. Martin Neef
Universitätsklinikum Leipzig
Klinik und Poliklinik für Kardiologie

Prof. Dr. med. Georg Nickenig
Universitätsklinikum Bonn
Herzzentrum Bonn
Medizinische Klinik und Poliklinik II

PD Dr. med. Peter Nordbeck
Universitätsklinikum Würzburg
Medizinische Klinik und Poliklinik I

Prof. Dr. med. Monica Patten-Hamel
Universitäres Herz- und Gefäßzentrum UKE Hamburg
Klinik und Poliklinik für Kardiologie

Prof. Dr. med. Burkert Pieske
Charité Universitätsmedizin Berlin
Med. Klinik m.S. Kardiologie

Prof. Dr. med. Frank Pistrosch
Nephrologische Zentrum Hoyerswerda

Christian Pogoda
Universitätsklinikum Münster
Klinik für Kardiologie I

Prof. Dr. med. Gerhard Pözl
Medizinische Universität Innsbruck
Universitätsklinik für Innere Medizin III - Kardiologie
und Angiologie

PD Dr. med. Rona Reibis
Kardiologische Gemeinschaftspraxis
Am Park Sanssouci Potsdam

Prof. Dr. med. Christoph Rischpler
Universitätsklinikum Essen
Klinik für Nuklearmedizin

Dr. med. Kurt Rinnert
leitender Betriebsarzt bei der Stadt Köln

Dr. med. Kristin Rochor
Sana Herzzentrum Cottbus GmbH
Klinik für Kardiologie

Prof. Dr. med. Stephan Rosenkranz
Herzzentrum der Uniklinik Köln
Klinik III für Innere Medizin

Prof. Dr. med. Wolfgang Rottbauer
Universitätsklinikum Ulm
Klinik für Innere Medizin II

Dr. med. Karin Rybak
Kardiologische Praxis, Dessau

PD Dr. med. Anja Sandek
Universitätsmedizin Göttingen
Herzzentrum Göttingen

Dr. med. Ulrike Schatz
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
Med. Klinik und Poliklinik III, Dresden

Prof. Dr. med. Jan F. Scheitz
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Centrum für Schlaganfallforschung

Prof. Dr. med. Volker J. J. Schettler
Nephrologisches Zentrum Göttingen GbR

Prof. Dr. med. Bernhard Schieffer
Universitätsklinikum Marburg
Klinik für Kardiologie, Angiologie und internistische
Intensivmedizin am Standort Marburg

Prof. Dr. med. Alexander Schmeißer
Universitätsklinikum Magdeburg Universitätsklinik
für Kardiologie und Angiologie

Prof. Dr. med. Steffen Schön
Helios-Klinikum Pirna
Klinik für Innere Medizin II

Prof. Dr. med. Heribert Schunkert
Deutsches Herzzentrum München
Klinik für Herz- und Kreislauferkrankungen

Prof. Dr. med. P. Christian Schulze
Universitätsklinikum Jena
Klinik für Innere Medizin I

Prof. Dr. med. Daniel Sedding
Universitätsklinikum Halle (Saale)
Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin III

PD Dr. med. Timo Siepmann
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
Klinik und Poliklinik für Neurologie, Dresden

Prof. Dr. med. Gregor Simonis
Praxisklinik Herz und Gefäße
Dresden

Dr. med. David Sinning
Charité Universitätsmedizin Berlin
Medizinische Klinik für Kardiologie (CBF)

Prof. Dr. med. Philipp Sommer
Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen
Klinik für Elektrophysiologie und Rhythmologie
Bad Oeynhausen

Dr. med. Carsten Stoepel
Evangelisches Krankenhaus Bethesda Mönchengladbach
Medizinische Klinik II - Kardiologie

PD Dr. med. Arian Sultan
Herzzentrum Uniklinik Köln
Klinik III für Innere Medizin

Dr. med. Krunoslav Sveric
Herzzentrum Dresden - Universitätsklinik
Klinik für Innere Medizin und Kardiologie

Prof. Dr. med. Holger Thiele
Herzzentrum Leipzig
Universitätsklinik für Kardiologie
HELIOS-Stiftungsprofessur

Prof. Dr. med. Christiane Tiefenbacher
Marienhospital Wesel
Klinik für Kardiologie, Angiologie, Pneumologie und
Intensivmedizin

Prof. Dr. med. Carsten Tschöpe
Charité Universitätsmedizin Berlin
Abteilung für Kardiologie

Dr. med. Adrienn Tünnemann-Tarr
Universitätsklinikum Leipzig
Klinik und Poliklinik für Kardiologie

PD Dr. med. Axel Unbehaun
Deutsches Herzzentrum Berlin
Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie

Dr. med. Julia Vogler
Universitäres Herzzentrum Lübeck
Medizinische Klinik II

Dr. med. Ralph Stephan von Bardeleben
Universitätsmedizin Mainz
Zentrum für Kardiologie

Prof. Dr. med. Wolfgang von Scheidt
Universitätsklinikum Augsburg
I. Medizinische Klinik

Prof. Dr. med. Rolf Wachter
Universitätsklinikum Leipzig
Klinik und Poliklinik für Kardiologie

PD Dr. med. Claudia Walther
Cardioangiologisches Centrum Bethanien
Frankfurt / M.

Prof. Dr. med. Thomas Walther
Universitätsklinik Frankfurt / M.
Klinik für Herz-, Thorax- und Thorakale Gefäßchirurgie

Prof. Dr. med. Christoph Wanner
Universitätsklinikum Würzburg
Medizinische Klinik I - Nephrologie

Prof. Dr. med. Oliver Weingärtner
Universitätsklinikum Jena
Klinik für Innere Medizin I

Prof. Dr. med. Norbert Weiss
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus der Techni-
schen Universität Dresden
Medizinische Klinik und Poliklinik III

Prof. Dr. med. Dirk Westermann
UKE Hamburg GmbH Universitäres Herzzentrum
Klinik und Poliklinik für Kardiologie

PD Dr. med. C. B. Wiedenroth
Kerckhoff-Klinik GmbH, Bad Nauheim
Abt. f. Thoraxchirurgie

Dr. med. Tobias Wiesner
MVZ Stoffwechselforschung Leipzig

Dr. med. Sebastian Winkler
BG Klinikum Unfallkrankenhaus Berlin
Kardiologie und konservative Intensivmedizin

Dr. med. Ephraim Winzer
Herzzentrum Dresden - Universitätsklinik
Universitätsklinik für Kardiologie und Angiologie
Klinik für Innere Medizin und Kardiologie

Prof. Dr. med. Michael Zeisberg
Universitätsmedizin Göttingen
Klinik für Nephrologie und Rheumatologie

Prof. Dr. med. Uwe Zeymer
Klinikum d. Stadt Ludwigshafen
Medizinische Klinik B

Prof. Dr. med. Wolfram-Hubertus Zimmermann
Universitätsmedizin Göttingen
Institut für Pharmakologie und Toxikologie

Allgemeine Hinweise

Veranstalter	Förderkreis Dresdner Herz-Kreislauf-Tage e. V. Vorsitzender: Prof. Dr. med. Axel H.-P. Linke Fetscherstr. 76, 01307 Dresden E-Mail: axel.linke(at)tu-dresden.de
Organisatorische Leitung, Veranstalter Industrieausstellung, Auskünfte zur Veranstaltung	Assistenz ³ Veranstaltungsorganisation GmbH Geschäftsführerin Regina Feldmann Kleine Gasse 34, 64319 Pfungstadt, Germany www.assistentz-3.de, service(at)assistentz-3.de Tel.: 06157 98 63 166 Fax: 06157 98 63 170 Hotline vor Ort: +49 173 66 30 420
Veranstaltungsort	Hotel Bilderberg Bellevue Dresden Große Meißner Straße 15, 01097 Dresden Tel.: +49 351 805 1733, Fax: +49 351 805 1749
Anmeldung / Registrierung	Sie müssen sich zur Veranstaltung anmelden. Die Registrierungsbestätigung wird Ihnen unmittelbar nach Ihrer Anmeldung per E-Mail zugeschickt, die Rechnung fügen wir ebenfalls bei.
PRÄSENZ-Teilnahmegebühr	€ 150,- zzgl. MWSt. (beinhaltet Präsenz-Teilnahme am Gesamtkongress, Verpflegung, Bereitstellung von Tagungsunterlagen während der Symposien) Bei Verhinderung besteht die Möglichkeit eine Ersatzperson kostenfrei zu benennen. Bei Stornierung bis zum 07. Januar 2022 müssen wir eine Stornierungsgebühr von € 50,- berechnen, nach dem 07. Januar 2022 und bei Nichterscheinen berechnen wir den kompletten Betrag.
LIVESTREAM-Teilnahmegebühr	75,- € inkl. MWSt. Teilnahme nur am Live-Stream Sie erhalten eine Registrierungsbestätigung und eine Rechnung. Einige Tage von dem Kongress erhalten Sie ihre Zugangsdaten zum Livestream.
Bankverbindung	Kontoinhaber: Assistenz ³ Veranstaltungsorganisation GmbH IBAN: DE72 405 922 00 0203 881 660 BIC: GENODE51DRE Volksbank Dreieich
Übernachtungsmöglichkeiten	Ihre Übernachtung können Sie direkt im Tagungshotel Bilderberg Bellevue buchen. Kosten / EZ / Nacht inkl. Frühstück: 135,00 € Kennwort: DHKT2022 Ein Buchungsformular finden Sie in der Anlage.
Parkmöglichkeiten	Im Umkreis des Kongresshotels Bilderberg Bellevue kann auf gebührenpflichtigen Parkplätzen und in Parkhäusern geparkt werden. Das Tagungshotel hat einige kostenpflichtige Parkplätze vor dem Eingang.
Zertifizierung	Die Veranstaltung wird durch die Sächsische Landesärztekammer zertifiziert.
Haftung	Für Verluste, Unfälle oder Schäden, gleich welchen Ursprungs, an Sachen und Personen, haften weder die Veranstalter noch die Assistenz ³ Veranstaltungsorganisation GmbH. Die Teilnehmer nehmen auf eigene Verantwortung an dem Kongress und allen begleitenden Veranstaltungen teil. Den Anordnungen des Hotelpersonals sowie dem Personal der Veranstaltungsorganisation zur Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregelungen ist unbedingt Folge zu leisten.

Wir danken den Sponsoren der Dresdner Herz-Kreislauf-Tage 2022

Offenlegung des Sponsorings der FSA-Mitgliedsunternehmen nach §20 Abs. 5 Satz 3 des FSA Kodex bei Mitgliedern des Vereins Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e. V. und Einhaltung der Prinzipien des KODEX MEDIZINPRODUKTE (MedTech Kompass)

Novo Nordisk Pharma GmbH	35.000,00 €	Symposium und Standgebühr
BAYER	33.000,00 €	Standgebühr
Edwards Lifesciences Services GmbH	33.000,00 €	Symposium und Standgebühr
AstraZeneca GmbH	28.600,00 €	2 Symposien und Standgebühr
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	26.600,00 €	2 Symposien und Standgebühren
Vifor Pharma Deutschland GmbH	25.500,00 €	Symposium und Standgebühr
Amgen GmbH	22.000,00 €	Symposium und Standgebühr
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA in Allianz mit Pfizer Pharma GmbH	22.000,00 €	Symposium und Standgebühr
Amarin Germany GmbH	20.000,00 €	Symposium und Standgebühr
Novartis Pharma GmbH	17.300,00 €	Symposium und Standgebühr
Abiomed Europe GmbH	16.300,00 €	2 Symposien und Standgebühr
Daiichi Sankyo Deutschland GmbH	14.300,00 €	Symposium und Standgebühr
Abbott Medical GmbH	14.300,00 €	Symposium und Standgebühr
Biotronik Vertriebs GmbH & Co. KG	14.300,00 €	Symposium und Standgebühr
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH Co. KG und Lilly Deutschland GmbH	14.300,00 €	Symposium und Standgebühr
Boston Scientific Medizintechnik GmbH	14.300,00 €	Symposium und Standgebühr
Medtronic GmbH	14.300,00 €	Symposium und Standgebühr
MSD Sharp & Dohme GmbH	16.300,00 €	Symposium und Standgebühr
Pfizer Pharma GmbH	14.300,00 €	Symposium und Standgebühr
Swedish Orphan Biovitrum GmbH (Sobi)	8.000,00 €	Früh-Symposium und Standgebühr
Roche Diagnostics Deutschland GmbH	4.000,00 €	Standgebühr

ANGEFRAGT:

Philips GmbH Market DACH
Siemens Healthineers

Der Veranstalter, der Förderkreis Dresdner Herz-Kreislauf-Tage e.V. sowie die Firma Assistenz³ Veranstaltungsorganisation GmbH, erklären, dass das Sponsoring keinerlei Einfluss auf die Gestaltung des wissenschaftlichen Programms nimmt. Die Inhalte dieser Veranstaltung werden Produkt- und Dienstleistungs-neutral gestaltet. Wir bestätigen, dass die wissenschaftliche Leitung und die Referenten potentielle Interessenkonflikte gegenüber den Teilnehmern offenlegen. Die oben genannten Firmen treten als Sponsoren auf, die jeweilige Summe steht hinter dem Firmennamen. Die Gesamtaufwendungen der Veranstaltung belaufen sich auf ca. 400.000 €.